

Abschlussbericht für das Projekt Mertzig4all

Projektträger	Gemeinde Mertzig
Projektziel	Zertifizierung als erste Gemeinwohl-Gemeinde Luxemburgs durch Erstellung und Veröffentlichung eines auditierten Gemeinwohl-Berichts mittels Bürgerbeteiligung und (inter)nationaler Vernetzung, der den Beitrag der Gemeinde zum Gemeinwohl bewertet und Ideen zur Weiterentwicklung der Gemeinde beinhaltet.
Einordnung in die Regionale Entwicklungsstrategie	AW.19.2.23 Projekt im Rahmen der Maßnahme E Partizipative Projekte in den Gemeinden fördern Handlungsfeld: D. Sozialer Zusammenhalt Handlungsfeldmaßnahme: D.3 Sensibilisierung der Bevölkerung für nachhaltige Entwicklung / D.5 Chancengleichheit

Prozess

- 4. Juni 2019: Auftaktveranstaltung mit Christian Felber, Initiator der GWÖ, als Haupt-Redner, inkl. einem Feedback-Boden als Mini-Umfrage
- Juli 2019: Exkursion nach Österreich und Deutschland zu Gemeinwohl-Gemeinden (Programm mit Teilnehmer-Liste siehe Anhang)
- September 2019: online-Umfrage
- November 2019: Einführungsworkshop in die GWÖ-Praxis
- Januar – September 2020: 6 Workshops zu den Berührungsgruppen Lieferanten, Finanzpartner, Mitarbeiter, Bürger, gesellschaftliches Umfeld und zum Thema ökologische Nachhaltigkeit.
- Juli 2020: Ideen-Workshop
- September – November 2020: Verfassen des Berichts
- November 2020: online-Konferenz zur Diskussion des Berichts
- November – Dezember 2020: Audit
- 4. Dezember 2020: Abschluss-Event mit virtueller Pressekonferenz, Live-Stream und Live Graphic Recording.
- 28. Januar 2021: Zertifikatübergabe

Beteiligte

Bürgermeister- und Schöffenrat, Gemeinderat

Auftaktveranstaltung: rund 150 Teilnehmer und rund 10 Vereine, die sich präsentierten.

Exkursion: 13 Teilnehmer

Workshops und Berichterstellung:

- **16 engagierte Bürger, Kooperationspartner, Interessierte:** davon 1 ansässiges und 2 in Mertzig aktive Unternehmen, 2 Vertreter von Vereinen, Vertreter der Integrations- und Umwelt-Kommission, und Mertzigs Klimaberater.
- **6 Mitarbeiter**

Im Audit: 5 Mertziger Bürger*innen (Frau mit Hund, 2 Jugendliche, Frau mit Kinderwagen, Mann mit Pick-up), die sich auf der virtuellen Fahrradtour für ein Spontan-Interview bereit erklärten.

Umfragen: den Feedback-Bogen füllten 9 Besucher der Auftaktveranstaltung aus. Die online-Umfrage leider nur 1 Person.

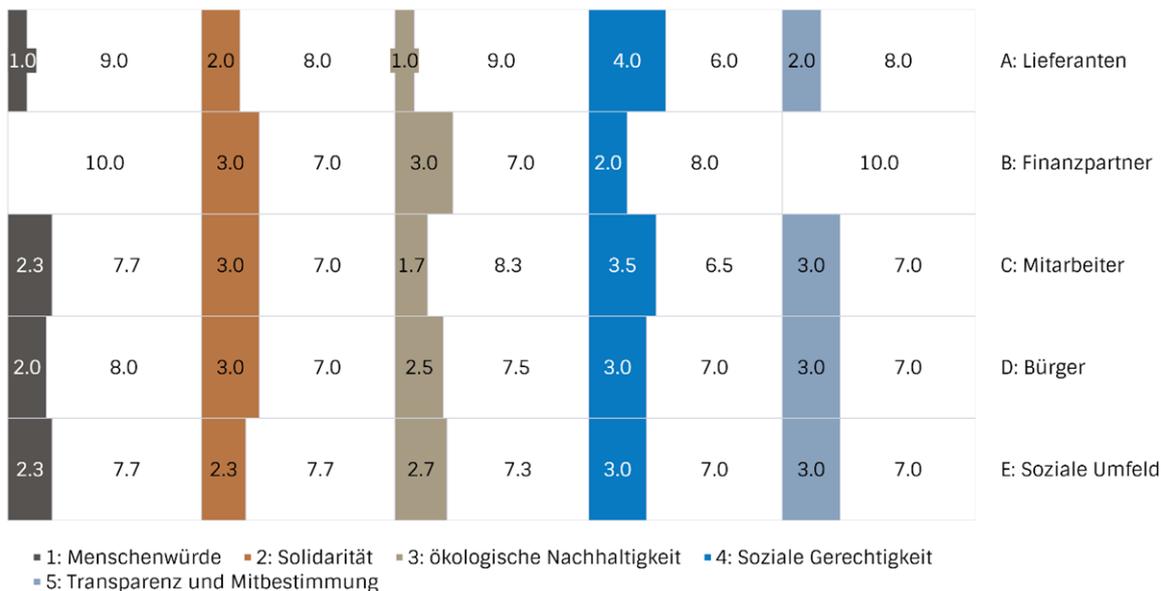
Wirkung

Gemeinwohl:

Der Bericht wurde graphisch aufgewertet und noch professionell ins Französische übersetzt. Der Auditor stellte 16 good practices fest. Das Resultat des Audits auf einer Skala von 0-10 Punkte ist wie folgt:

Bewertung und Entwicklungspotential

Durchschnittswerte pro Hauptkapitel (A1, A2, ... , E5)



Die Gemeinde Mertzig kennt jetzt ihre Stärken und Schwächen aus Sicht der Gemeinwohl-Ökonomie, und weiß wie sich noch besser zum Gemeinwohl beitragen kann.

Partizipation:



Meiner Meinung nach war die Teilnahme im Prozess gut, angesichts einer umfassenden und zeitintensiven Materie. Die Workshop-Teilnehmer wünschten sich, dass noch mehr Personen, vor allem junge Menschen, den Einladungen der Gemeinde (flyer toutes boîtes, Aufruf im Buet, Auftaktveranstaltung) gefolgt wären.

Von den 9 ausgefüllten Feedback-Bögen bewerteten alle die Auftaktveranstaltung als gut (ein Drittel) oder sehr gut (zwei Drittel).

Nennungen in den Medien:

Durch die Erwähnung von Mertzig als angehende Gemeinwohl-Gemeinde in ca. 20 Zeitungsartikeln, konnte eine hohe Breitenwirkung erzielt werden. Außerdem festigten sie die Identität von Mertzig als Gemeinwohl-Gemeinde.

Zeitplan:

Durch Corona kam es zu einer Verzögerung im ursprünglichen Zeitplan, da ein Workshop mehrmalig verschoben werden musste. Außerdem kam im Sommer 2020 der neue und stark verbesserte GWÖ-Standard für Gemeinden heraus, der eine Umstellung von vielen Themen mit sich brachte.

Durch die kollektive Anstrengung aller Beteiligten konnte das Projekt mit 2-monatiger Verzögerung abgeschlossen werden.

Verstärkung:

Zusätzlich durch die Gemeinde ergriffene Maßnahmen, die durch das LEADER-Projekt angestoßen wurden, waren: Video als Zusammenfassung des Projekts, Live-Stream (beides auf <https://www.mertzig.lu/mertzig4all/gemeinwohl/> einzusehen) und Live-Graphic-Recording für das Abschluss-Event.

Resümee und Ausblick

Der Anfang wurde gemacht. Durch den Bericht können jetzt gezielt Prioritäten zur Verbesserung des Gemeinwohl-Beitrags gesetzt werden. Viele Ideen stehen schon im Bericht.

Durch die großen zusätzlichen Investitionen von Mertzig in Kommunikationsmittel (Videos, Graphic Recording) zieht die Gemeinde das Beste aus ihrer erfolgreichen Gemeinwohl-Zertifizierung.

Für die Verbesserung der Partizipation will ich mit anderen Methoden experimentieren, z.B. einer „Permanence“ vor Ort. Die Umfrage will ich mit weiterentwickeln, sodass sie in einen Gemeinwohl-Index einfließen kann.

Anhang: Fotodokumentation, Artikel im Synergie-Magazin Sept. 2019, Programm Exkursion mit Teilnehmerliste

Impressionen

1: Auftaktveranstaltung



2: Einführungs-Workshop



3: Workshop Gesellschaftliches Umfeld



4: Workshop Ökologische Nachhaltigkeit



5: Austauschtreffen zwischen den Teams als Ideen-Workshop



6: Abschluss-Event

